

TvP-Aktuell Pferd

Unsere News für Dich & Dein Pferd

2026-10-28

Zeit für Wissen

Fütterung rund um den Vorgang des Absetzens

Die Tage werden kürzer, die Nächte kühler, die letzten Wochen auf der Sommerweide brechen an. Und damit beginnt vielerorts auch schon die Vorbereitung auf die Stallzeit. Für viele Betriebe steht nun das Absetzen der Fohlen von den Mutterstuten an. Ab dem 4. Lebensmonat werden die Fohlen selbständiger, Stute und Fohlen trennen sich immer mal für kürzere Zeit. Während in der freien Wildbahn die Fohlen etwa ein Jahr bei ihrer Mutter bleiben, ist dies heute in vielen Betrieben nicht umsetzbar. Trotzdem sollte darauf geachtet werden, dass die abgesetzten Fohlen mit Gleichaltrigen **sozialisiert** sind. Ist das Fohlen an den Menschen sowie an Halfter und Strick von früh an gewöhnt, wird der Alltag mit dem jungen Pferd erleichtert.

Der **Vorgang des Absetzens**, ob abrupt und stufenweise, bedeutet Stress für Stute und Fohlen. Daher sollte jetzt ein großes Augenmerk auf die Fütterung bzw. Futterumstellung gelegt werden. Nach wie vor ist der **tägliche Weidegang** bzw. **ausreichend Bewegung** Grundlage für die Ausbildung eines gesunden Bewegungsapparates. Für eine gesunde **Darmaktivität** ist ein freier Raufutterzugang empfehlenswert. Die Umstellung kann zu einer schwächeren **Immunabwehr** führen, eine Fütterung mit mineralisiertem und vitaminisiertem Mischfutter sollte erfolgen. Zink und Vitamin C dienen dem Zellschutz. Nach dem Absetzen kann es beim Fohlen kurzfristig zu einem Gewichtsverlust kommen. In der folgenden Zeit sollte eine kontinuierliche, nicht zu starke **Gewichtszunahme** für den weiteren Wachstumsverlauf angestrebt werden, um einen gesunden Knochenaufbau zu ermöglichen.

Die pflanzliche Ernährung ist energieärmer als die Muttermilch. Eine an einen **erhöhten Proteinbedarf** angepasste Fütterung ist notwendig. Für eine gesunde Muskelentwicklung empfiehlt sich eine Versorgung mit hochwertigen Aminosäuren. Eine ausreichende Versorgung mit **Mineralien** unterstützt eine gesunde Knochenentwicklung und für die Aufspaltung von Proteinen sind Magnesium, Zink und Mangan besonders relevant.

Die **Stute** selbst sollte zum Zeitpunkt des Absetzens schon mit einer reduzierten Menge des Zuchtfutters gefüttert werden, nach dem Absetzen sollte damit keine weitere Fütterung stattfinden. Eine angemessene Versorgung mit **Mineralstoffen und Vitaminen** sowie **hochwertigem Raufutter** sollte nach wie vor sichergestellt werden. Ist die Stute erneut tragend, sollte eine Versorgung mit Calcium, Phosphor und Magnesium sichergestellt sein. Ab dem 9. Trächtigkeitsmonat wächst das Fohlen schneller und legt an Gewicht zu. Der Energie- und Eiweißgehalt sollte in der Fütterung nun um das 1,25-1,4-fache angehoben werden. Zu empfehlen ist die Fütterung eines guten Zuchtfutters, das an die Bedürfnisse einer tragenden Stute angepasst ist.

Eine **Entwurmung** nach tierärztlichem Rat sollte durchgeführt werden.

Für die Fütterung von Absetzern und Zuchtstuten eignen sich u.a. **Zuchtfutter** wie das **TvP-ZuchtKomplett** oder das Zuchtsortiment rund um die Produkte der **Pavo Podo®**-Reihe.

Trede & von Pein GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 2-4
25524 Itzehoe

Lena Buhmann
Lilli Hawerlant

0178-7600010
0178-7600008

pferdteam@tredeundvonpein.de
futterbestellung@tredeundvonpein.de



**TREDE &
VON PEIN**
LANDHANDEL UND MISCHFUTTERWERKE